

# ZertifikateReport

## 23/2023

20.  
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...

  
Walter Kozubek,  
Herausgeber ZR

Werbung



BNP PARIBAS | ZERTIFIKATE

„Mein Anbieter steht gut da, wenn's drauf ankommt.“  
Hier handeln Sie richtig.



## Inhalt



### Deutsche Telekom – defensiver Einstieg nach dem Absturz?

S.2

Wer nach dem Kursabsturz nicht direkt auf die Telekom-Aktie setzen möchte, kann mit den Zertifikaten und der Aktienanleihe eine defensive Positionierung aufbauen.



### BMW-Zertifikat mit 13%-Chance und 31% Sicherheitspuffer

S.3

Mit Bonus-Zertifikaten mit Cap können Anleger auch dann hohe Renditen erwirtschaften, wenn der Höhenflug der BMW-Aktie von stagnierenden oder fallenden Kursen abgelöst wird.



### Einstiegskurs bei Heineken?

S.5

Wer den global aktiven Brauereiwert als defensivere Komponente ins Depot aufnehmen will, kann den Einstieg über Discounter mit Sicherheitspuffer gestalten und bekommt im Fall der Fälle die physische Lieferung der Aktie.



### MünchenerRück-Zertifikate mit bis zu 15%-Chance und 27% Sicherheitspuffer

S.6

Wer eine Investition in die MünchenerRück-Aktie in Erwägung zieht und gleichzeitig das Kursrisiko des direkten Aktienkaufes reduzieren möchte, könnte den Kauf eines Bonus- und/oder Discount-Zertifikates in Erwägung ziehen.



### Allianz mit 43%-Chance und Kapitalgarantie

S.7

Mit der neuen Safe-Anleihe mit Cap können Anleger ohne Kapitalverlustrisiko in den nächsten fünf Jahren einen Maximalertrag von 43 Prozent erwirtschaften.

## Deutsche Telekom – defensiver Einstieg nach dem Absturz?

Autor: Thorsten Welgen

Am Freitag, dem 2.6.23, brach die Aktie der Deutschen Telekom (DE0005557508) um rund 9 Prozent ein. Der Grund: Bloomberg hatte berichtet, dass Amazon in den USA mit diversen Mobilfunkanbietern darüber verhandle, ein sehr günstiges Mobilfunkangebot für seine Prime-Kunden zu entwickeln. Das sorgte für hohe Verunsicherung bei Investoren von Telekommunikationswerten. Obwohl T-Mobile (wie Verizon und AT&T) und auch Amazon dementierten, hat sich der Aktienkurs der Deutschen Telekom noch nicht von der Spekulation erholt und bewegt sich aktuell knapp unter der Marke von 19 Euro. Wer das Abwärtspotenzial jetzt für begrenzt hält, kann mit Zertifikaten defensiv einsteigen.

### Discount-Strategie mit 7,4 Prozent Puffer (Dezember)

Schließt die Telekom-Aktie am 15.12.23 über dem Cap von 18,50 Euro, dann erzielt das Discount-Zertifikat von Morgan Stanley mit der ISIN **DE000MD5X474** zum Preis von 17,45 Euro eine Rendite von 1,05 Euro oder 11,4 Prozent p.a. Andernfalls gibt's einen Barausgleich in Höhe des Schlusskurses.

### Bonus-Strategie mit 20,4 Prozent Puffer (Dezember)

Das Capped-Bonus-Zertifikat der BNP Paribas mit der ISIN **DE000PD6T3A3** zahlt den Bonus- und Höchstbetrag von 19 Euro, sofern die Aktie bis zum 15.12.23 niemals die Barriere bei 15 Euro verletzt. Beim Kaufpreis von 18,10 Euro liegt die maximale Rendite bei 0,90 Euro oder 9,5 Prozent p.a. Vorteilhaftes Abgeld: Das Zertifikat ist 4 Prozent günstiger als die Aktie. Barausgleich in allen Szenarien.

### Einkommensstrategie mit 7 Prozent p.a. Kupon (Juni 2024)

Die Aktienanleihe der LBBW mit der ISIN **DE000LB361B9** zahlt unabhängig von der Kursentwicklung einen Kupon von 7 Prozent p.a. Durch den Kauf deutlich unter pari steigt die Rendite auf 10,2 Prozent p.a., wenn die Aktie am Bewertungstag (21.6.24) oberhalb des Basispreises von 18,50 Euro notiert. Andernfalls erfolgt die Lieferung von 54 Aktien (= 1.000 Euro / 18,5 Euro). Geringer Puffer von knapp 2 Prozent.

**ZertifikateReport-Fazit:** Wer nach dem Kursabsturz nicht direkt auf die Telekom-Aktie setzen möchte, kann mit den Zertifikaten und der Aktienanleihe eine defensive Positionierung aufbauen, sich gegen moderate Rückschläge absichern und die maximale Rendite bereits bei einer Seitwärtsbewegung erzielen.



Werbung

## Mit einschätzbarem Risiko zum Erfolg. Mit Capped Bonus-Zertifikaten von HSBC. ▶

Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie unter [www.hsbc-zertifikate.de](http://www.hsbc-zertifikate.de). Die Billigung des Basisprospekts durch die BaFin ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend zu informieren, insbesondere über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.



## BMW-Zertifikat mit 13%-Chance und 31% Sicherheitspuffer

Die BMW-Aktie (ISIN: DE0005190003) startete im September 2022 bei 68,44 Euro einen bemerkenswerten Höhenflug, der am 8. Mai 2023 vor dem Dividendenabschlag bei 109,84 Euro seinen vorläufigen Höhepunkt fand. Beflügelt wurde dieser Höhenflug von steigenden Umsatz- und Gewinnmargen im Bereich hochpreisiger Modelle, sowie dem starken China-Geschäft.

Da das Premiumsegment auch in Zukunft gut laufen sollte und auch die Margen weiter ansteigen sollten, bekräftigten Experten mit Kurszielen von bis zu 120 Euro ihre Kauf- oder Halte-Empfehlungen für die BMW-Aktie.

**Anlage-Idee:** Für Anleger, die nun eine Investition in die BMW-Aktie ins Auge fassen und gleichzeitig das Kursrisiko des direkten Aktieninvestments reduzieren möchten, könnte als Alternative zum direkten Aktienkauf die Anschaffung eines Bonus-Zertifikates mit Cap in interessant sein. Mit solchen Produkten können Anleger mit deutlich gesenktem Verlustrisiko in den nächsten 15 Monaten Renditen im zweistelligen Prozentbereich erwirtschaften.

Bonus-Zertifikate mit Cap bieten Anlegern gegenüber dem direkten Aktienkauf den Vorteil, dass sie auch bei stagnierenden oder nachgebenden Aktienkursen hohe Renditen ermöglichen. Als Gegengeschäft für die attraktiven Seitwärtschancen müssen Zertifikateanleger auf das unbegrenzte Gewinnpotenzial des Aktieninvestments und in Aussicht stehende Dividendenzahlungen verzichten.

**Die Funktionsweise:** Wenn die BMW-Aktie bis zum Bewertungstag des Zertifikates niemals die Barriere bei 74,25 Euro berührt oder unterschreitet, dann wird das Bonus-Zertifikat mit Cap am 27. September 2024 mit dem Bonuslevel in Höhe von 124 Euro zurückbezahlt.

**Die Eckdaten:** Beim DZ Bank-Bonus-Zertifikat mit Cap auf die BMW-Aktie (ISIN: **DE000DJ14WG2**) befinden sich Bonuslevel und Cap bei 124 Euro. Der Cap definiert den maximalen Auszahlungsbetrag des Zertifikates. Die bis zum Bewertungstag, dem 20. September 2024, aktivierte Barriere liegt bei 74,25 Euro. Beim BMW-Aktienkurs von 108,30 Euro konnten Anleger das Zertifikat mit 110,17 Euro kaufen.

**Die Chancen:** Da Anleger das Zertifikat derzeit mit 110,17 Euro erwerben können, ermöglicht es in 15 Monaten einen Bruttoertrag von 12,55 Prozent, wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag niemals um 31,44 Prozent auf 74,25 Euro oder darunter fällt.

**Die Risiken:** Berührt die BMW-Aktie bis zum Bewertungstag die Barriere bei 74,25 Euro und die Aktie notiert am Bewertungstag unterhalb des Caps, dann wird das Zertifikat mit dem am Bewertungstag festgestellten Schlusskurs der BMW-Aktie zurückbezahlt. Wird dieser unterhalb von 110,17 Euro fixiert, dann wird das Zertifikate-Investment einen Verlust verursachen.

Werbung



### UC ESG GLOBAL RENEWABLE ENERGIES INDEX

Investieren Sie in alternative Energieträger.

onemarkets by

 HypoVereinsbank

[MEHR INFOS](#)



Morgan Stanley

# Die Temperaturen steigen. Die Gebühren bleiben auf null.

**EASY EUWAX**

Börse Stuttgart

**Dauerhaft  
gebührenfrei  
handeln\*.**

Beste Aussichten über den Sommer hinaus: Mit uns handeln Sie am Börsenplatz Stuttgart das ganze Jahr gebührenfrei\*.

Einen Trade voraus – mit Morgan Stanley.

[www.zertifikate.morganstanley.com](http://www.zertifikate.morganstanley.com)

**Einen Trade voraus**

\* Die entsprechenden Konditionsdetails entnehmen Sie bitte dem Preisverzeichnis des Handelspartners.

Diese Werbeanzeige wurde lediglich zu Informationszwecken erstellt. Bei den dargestellten Wertpapieren handelt es sich um Inhaberschuldverschreibungen. Der Anleger trägt grundsätzlich bei Kursverlusten des Basiswertes sowie bei Insolvenz der Emittentin ein erhebliches Kapitalverlustrisiko bis hin zum Totalverlust. Eine ausführliche Darstellung möglicher Risiken sowie Einzelheiten zu den Produktkonditionen sind den Angebotsunterlagen (den endgültigen Bedingungen, dem relevanten Basisprospekt einschließlich etwaiger Nachträge dazu sowie dem Registrierungsdocument) zu entnehmen. Etwaige hierin genannte Wertpapiere dürfen zu keiner Zeit direkt oder indirekt in den Vereinigten Staaten von Amerika (einschließlich aller dieser Jurisdiktion unterliegenden Territorien und Außengebiete) oder an U.S.-Personen („U.S. persons“ wie in Regulation S des U.S. Securities Act 1933 oder dem U.S. Internal Revenue Code (jeweils in der jeweils geltenden Fassung) definiert) angeboten oder verkauft, verpfändet, abgetreten, ausgeliefert oder anderweitig übertragen, ausgeübt oder zurückgezahlt werden. © Copyright 2023 Morgan Stanley & Co. International plc. Alle Rechte vorbehalten.



## Einstiegskurs bei Heineken?

Autor: Thorsten Welgen

Gemessen am Absatz ist Heineken (NL0000009165) nach ABInBev die zweitgrößte Brauerei der Welt mit einem geografischen Fokus auf Europa. Heineken ist mit 20 Prozent des Konzernvolumens die wichtigste Marke, gefolgt von Amstel mit 4 Prozent. Das Unternehmen, das zu 50,1 Prozent von der Heineken-Familie kontrolliert wird, ist zudem eine der größten Brauereien in Afrika und auch in den asiatischen Märkten und auf den Importmärkten der USA präsent.

Für die Analysten der SG ist die Aktie aufgrund der Wachstumsstory, der Resilienz des Geschäftsmodells und der Agilität des Managements ein Kauf; sie geben ein 12-Monats-Kursziel von 127 Euro aus. Wer davon ausgeht, dass die Korrekturbewegung bei Heineken abgeschlossen ist, aber dennoch Wert auf einen Sicherheitspuffer legt, steigt mit Discount in die Aktie ein.

### Discount-Strategie mit 6,6 Prozent Puffer (September)

Das Discount-Zertifikat der SG mit der ISIN **DE000SN76DE6** und dem Cap von 90 Euro kann beim Preis von 87,34 Euro eine maximale Rendite von 2,66 Euro oder 11,1 Prozent p.a. erwirtschaften. Der Puffer beträgt 13,4 Prozent. Schließt die Aktie am Bewertungstag 15.9.23 unterhalb des Caps, erhalten Anleger eine Aktienlieferung.

### Discount-Strategie mit 8,7 Prozent Puffer (Dezember)

Die baugleiche Strategie mit 3 Monaten längerer Laufzeit gibt's von SG unter der ISIN **DE000SQ30424** zum Preis von 85,49 Euro mit einem Puffer von 8,7 Prozent. Aus der Differenz zum Cap errechnet sich der maximale Gewinn mit 4,51 Euro oder 10 Prozent p.a. Im negativen Szenario Aktienlieferung.

### Discount-Strategie mit 14,2 Prozent Puffer (März)

Mehr Puffer mit tieferem Cap und längerer Laufzeit - das bietet der Discounter mit der ISIN **DE000SQ8XCJ1** der SG. Aus dem Preis von 80,38 Euro ergibt sich ein Abschlag von 14,2 Prozent zum aktuellen Aktienkurs. Beim Cap von 85 Euro sind 4,62 Euro drin, wenn die Aktie am 15.3.24 oberhalb des Caps notiert, andernfalls erhalten Anleger auch hier eine Heineken-Aktie.

**ZertifikateReport-Fazit:** Die Heineken-Aktie ist seit Anfang Juni wieder unter 100 Euro zu haben – wer den global aktiven Brauereiwert als defensivere Komponente ins Depot aufnehmen will, kann den Einstieg über Discounter mit Sicherheitspuffer gestalten und bekommt im Fall der Fälle die physische Lieferung der Aktie.

Genossenschaftliche FinanzGruppe  
Volksbanken Raiffeisenbanken

Werbung

Schalten Sie in den nächsten Gang.  
Mit Hebelkraft auf angesagte  
US-Aktien setzen.

Es besteht ein Totalverlustrisiko. Mehr unter: [www.dzbank-derivate.de](http://www.dzbank-derivate.de)

**DZ BANK**  
Die Initiativbank

## MünchenerRück-Zertifikate mit bis zu 15%-Chance und 27% Sicherheitspuffer

In den vergangenen Monaten konnte sich die MünchenerRück-Aktie (ISIN: DE0008430026) von ihrem kurzfristigen Kurseinbruch auf bis zu 292,40 Euro nachhaltig erholen. Zuletzt nahm die Aufwärtsbewegung deutlich an Fahrt auf und der Kurs kletterte bis zum 5.6.23 auf ein neues Jahreshoch bei 346,80 Euro, um danach wieder auf sein aktuelles Niveau bei 327 Euro nachzugeben.

Nach den starken Quartalszahlen des Rückversicherers bekräftigten Experten in ihren neuesten Analysen mit Kurszielen von bis zu 385 Euro (Berenberg Bank) ihre Kaufempfehlungen für die MünchenerRück-Aktie. Wer nun eine Investition in die MünchenerRück-Aktie in Erwägung zieht und gleichzeitig das Kursrisiko des direkten Aktienkaufes reduzieren möchte, könnte den Kauf eines Bonus- und/oder Discount-Zertifikates in Erwägung ziehen.

### Bonus-Zertifikat mit 15% Chance und 27% Sicherheitspuffer

Das DZ Bank-Bonus-Zertifikat mit Cap (ISIN: [DE000DW7QUS9](#)) auf die MünchenerRück-Aktie mit Barriere bei 240 Euro, Bonuslevel und Cap bei 400 Euro, BV 1, Bewertungstag 20.9.24, konnte beim Aktienkurs von 327 Euro mit 348,17 Euro erworben werden. Verbleibt die MünchenerRück-Aktie bis zum Bewertungstag permanent oberhalb der Barriere von 240 Euro, dann wird das Zertifikat mit dem Höchstbetrag von 400 Euro zurückbezahlt.

Da das Zertifikat derzeit mit 348,17 Euro gekauft werden kann, ermöglicht es in 15 Monaten einen Bruttoertrag von 14,89 Prozent (11,50 Prozent pro Jahr), wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag niemals um 26,61 Prozent auf 240 Euro oder darunter fällt. Berührt oder unterschreitet die Aktie bis zum Bewertungstag die Barriere und die Aktie notiert dann unterhalb des Caps, dann wird das Zertifikat mit dem am Bewertungstag festgestellten Schlusskurs der Aktie zurückbezahlt.

### Discount-Zertifikat mit 12% Chance und 18% Discount

Das HSBC-Discount-Zertifikat auf die MünchenerRück-Aktie (ISIN: [DE000HG9PU88](#)), BV 1, Bewertungstag 20.9.24, mit Cap bei 300 Euro konnten Anleger beim Aktienkurs von 327 Euro mit 267,43 Euro kaufen. Somit ist das Zertifikat im Vergleich zum direkten Aktienkauf mit einem Abschlag (Discount) von 18,22 Prozent günstiger als die Aktie zu bekommen.

Notiert die MünchenerRück-Aktie am Bewertungstag auf oder oberhalb des Caps von 300 Euro, dann wird das Zertifikat mit dem Höchstbetrag von 300 Euro zurückbezahlt. Deshalb ermöglicht es in 15 Monaten einen Bruttoertrag von 12,18 Prozent (=9,40 Prozent pro Jahr), wenn die Aktie am Bewertungstag oberhalb des Caps notiert. Befindet sich der Aktienkurs an diesem Tag unterhalb des Caps von 300 Euro, dann wird dieses Zertifikat mittels der Zuteilung einer Aktie je Zertifikat getilgt.

Werbung



## INVESTIEREN IN DEN DEMOGRAFISCHEN WANDEL

Entdecken Sie das Index-Zertifikat auf den  
SGI European Silver Economy Index NTR

Jetzt mehr erfahren:  
[www.sg-zertifikate.de/silver](http://www.sg-zertifikate.de/silver)



## Allianz mit 43%-Chance und Kapitalgarantie

Seitdem die Zinsen auf dem Weg nach oben sind, vergrößert sich auch wieder das Angebot von Strukturierten Anlageprodukten mit vollständigem oder sogar über den Kapitaleinsatz wirksamen Kapitalschutz.

Wie die Beispiele weltweite Finanzkrise oder Ausbruch der Corona-Pandemie deutlich veranschaulicht haben, können unerwartete Ereignisse das Gleichgewicht der Märkte durchaus gehörig ins Wanken bringen. Deshalb ist es für Anleger mit dem mittelfristigen Veranlagungshorizont von beispielsweise fünf Jahren durchaus vernünftig, ein Finanzprodukt auszuwählen, das auch beim Eintritt eines unerwarteten Ereignisses für Schadensbegrenzung auf dem Depotauszug sorgt.

Diese Absicherung kann klarerweise nur durch Renditeverzicht erkaufte werden. Darüber hinaus sollte zwecks Maximierung der Sicherheit ein Basiswert ausgewählt werden, der aus heutiger Sicht auf sehr soliden Beinen steht. Deshalb könnte die Kombination aus einer Veranlagung in die Allianz-Aktie (ISIN:DE0008404005) mit Kapitalgarantie und begrenztem Gewinnpotenzial für Risiko averse Anleger durchaus von Interesse sein.

### Vollständige Partizipation bis zum Cap

Der Schlusskurs der Allianz-Aktie des 30.6.23 wird als Startwert für die LBBW-Allianz Safe-Anleihe mit Cap fixiert. Bei 143 Prozent des Startwertes wird sich der Cap befinden. Die Partizipation an einem Kursanstieg der Allianz-Aktie bis zum Cap beträgt 100 Prozent. Wenn sich der Kurs der Allianz-Aktie am finalen Bewertungstag in fünf Jahren (21.7.28) mit 43 Prozent oder mehr gegenüber dem Startwert im Plus befindet, dann wird die Anleihe mit ihrem Maximalbetrag in Höhe von 143 Prozent des Nennwertes getilgt.

Notiert die Aktie am Ende „nur“ mit 25 Prozent gegenüber dem Startwert im Plus, dann sorgt die 100-prozentige Partizipationsrate dafür, dass die Anleihe am 28.7.28 mit 125 Prozent des Nennwertes zurückbezahlt wird. Rutscht der Allianz-Aktienkurs hingegen ins Minus, dann wird das Garantieprodukt am Ende der Laufzeit mit 100 Prozent des Ausgabepreises zurückgenommen. Allerdings ist zu beachten, dass die Kapitalgarantie ausschließlich am Ende der Laufzeit der Anleihe wirksam wird. Ein vorzeitiger Verkauf kann mit Kursverlusten verbunden sein.

Die LBBW-Allianz Safe-Anleihe mit Cap, Laufzeit bis 28.7.28, ISIN: [DE000LB4CKV6](#), kann noch bis 30.6.23 in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent gezeichnet werden.

**ZertifikateReport-Fazit:** Mit der neuen Safe-Anleihe mit Cap können Anleger ohne Kapitalverlustrisiko in den nächsten fünf Jahren einen Maximalertrag von 43 Prozent erwirtschaften.

## ZertifikateReport IMPRESSUM

**Impressum:** "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: [info@zertifikatereport.de](mailto:info@zertifikatereport.de), Herausgeber Walter Kozubek, [info@zertifikatereport.de](mailto:info@zertifikatereport.de) und Claus Schaffelner, [info@zertifikatereport.de](mailto:info@zertifikatereport.de)

**Disclaimer:** Die Inhalte des ZertifikateReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigung irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens! Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte: Der Autor kann über Wertpapiere und Geldanlageprodukte schreiben, die er selbst besitzt, besaß, beabsichtigt zu erwerben oder zu handeln.